LAGEBERICHT
der CD1 HandelsgmbH für das Geschäftsjahr 2024/2025

1. Geschäftsverlauf

1.1. Erläuterungen über die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen

Das Geschäftsjahr 2024/2025 ist trotz eines anhaltenden schwierigen Marktumfeldes wirtschaftlich stabil verlaufen. Der Einzelhandel hat nach wie vor mit Marktveränderungen und teilweise mit Umsatzrückgängen – je nach Marktsegment und unter Berücksichtigung der Inflation - zu kämpfen, jedoch gab es zuletzt erste positive Signale zur Umkehr zu echtem Wachstum wie bei einzelnen Studien und Marktreports nachzulesen ist.

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20260212_OTS0007/wifo-hv-konjunkturreport-erwartungen-der-einzelhaendler-zeigen-nach-oben-kostenbelastung-bremst-branche-aufschwung-braucht-reformen und

Konjunkturreport Einzelhandel (https://www.wifo.ac.at/wp-content/uploads/upload-6481/s_2025_konjunkturreport_einzelhandel_63921569.pdf)

Die Jahresbilanz 2024: Der Einzelhandel (ohne Kfz) erzielte 77,2 Mrd. Euro, ein nominales Plus von 2,7 % gegenüber 2023. Das Weihnachtsgeschäft 2024 war positiv (+4,6 % nominal, +3,1 % real im Dezember).

Reale Entwicklung 2025: Der Handel kämpft 2025 mit einer höheren Inflationsrate als der Euroraum (ca. 3,2 % in H1 2025). Zwar verzeichneten einige Monate, wie Mai 2025, sowohl nominelle als auch reale Zuwächse, jedoch verzeichnete der Einzelhandel im August 2025 ein reales Minus von 2,2 %.

CD1 konnte in diesem herausfordernden Marktumfeld entgegen dem Trend deutliche Umsatzsteigerungen erzielen. Die bereits in den letzten 2 Vorjahren - auf mehreren Säulen beruhende Unternehmensstrategie - hat dazu maßgeblich beigetragen. Es konnte bei der Zusammensetzung des Sortimentes und der damit verbundenen Produktauswahl mit entsprechender Lieferantenkonzentration gepunktet werden und auch die nationalen und internationalen Aktivitäten im Onlinehandel konnten weiter ausgebaut werden.

CD1 ist es gelungen sich als klarer Nischenplayer im Onlinebereich zu etablieren und hat sich daher in manchen Bereichen deutlich über den Markt entwickeln können. Das Unternehmen hat es dabei geschafft die Angebots- und Produktpalette, trotz weiterhin stattfindender Marktkonzentration, breiter aufzustellen und die Abhängigkeit von einzelnen Produktsegmenten und Lieferanten zu reduzieren.

Im stationären Bereich bleibt man – wie bisher – ein Vollsortimenter im Elektro- und Unterhaltungsbereich.

Ein wesentlicher Bestandteil dieses Erfolgs ist die im Laufe des letzten Geschäftsjahres geänderte Neuausrichtung der Logistik, welche nunmehr eine schnellere Umschlagshäufigkeit der Ware verbunden mit schnelleren Lieferzeiten am Endkunden ermöglicht und für weitere künftige Umsatzsteigerungen ausgerichtet ist.

Insgesamt konnte eine Effizienzsteigerung in fast allen Bereichen erzielt werden. Eine strikte laufende Kostenkontrolle sorgte zusätzlich dafür, dass Kostensteigerungen überschaubar geblieben sind.

1.2. Entwicklung des Ergebnisses

Die Betriebsleistung konnte auf TEUR 52.683 (Vorjahr TEUR 43.335) erhöht werden. Der Rohertrag konnte nominell auf TEUR 3.909 (Vorjahr TEUR 3.635) gesteigert werden.

Der Personalaufwand hat sich zwar auf TEUR 1.669 (Vorjahr TEUR 1.414) erhöht, was einerseits inflationsbedingten Erhöhungen geschuldet ist, hauptsächlich jedoch auf Änderungen von externen Betriebsberatungen TEUR 0 (Vorjahr TEUR 115) auf internes Personal zurückzuführen ist.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betrugen TEUR 1.573 (Vorjahr TEUR 1.824) und sind deutlich niedriger ausgefallen. Nachfolgender Vergleich zeigt die Entwicklung der wesentlichen Aufwandspositionen:

Aufwand	GJ 2024/25	Vorjahr
Instandhaltung und Betriebskosten	TEUR 193	TEUR 217
KFZ Aufwand	TEUR 83	TEUR 73
Miete und Lizenzen	TEUR 653	TEUR 642
Werbung	TEUR 319	TEUR 381
Versicherungen	TEUR 53	TEUR 53
Beratungsaufwendungen	TEUR 34	TEUR 187
Spesen des Geldverkehrs	TEUR 69	TEUR 66
Wertberichtungen	TEUR 50	TEUR 101

Die Abschreibungen (AfA) betrugen TEUR 206 (Vorjahr TEUR 216).

Das Finanzergebnis hat sich aufgrund der erhöhten Finanzierungstätigkeit im Warenvorrat sowie erhöhten Kundenforderungen aufgrund des gesteigerten Umsatzes auf TEUR 121 (Vorjahr TEUR 83) verschlechtert.

Das Ergebnis vor Steuern hat sich etwas erhöht und beträgt TEUR 445 (Vorjahr TEUR 341) und nach Steuern TEUR 347 (Vorjahr TEUR 284).

2. Finanzlage der Gesellschaft

2.1. Cash-Flow

Im abgelaufenen Wirtschaftsjahr konnte folgender Cash-Flow (nach KFS/BW 2) erwirtschaftet werden:

	2024/2025 TEUR	2023/2024 TEUR
Geldfluss aus dem Ergebnis	630	545
Netto-Geldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern	-245	-1 372
Netto-Geldfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-325	-1 474
Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit	-113	-124
Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	346	1 667
Netto-Geldfluss gesamt	-93	69

2.2. Kennzahlen

		2024/2025	2023/2024	2022/2023
Umsatzrentabilität in %:		**0,84 %**	**0,79 %**	**1,22 %**
Berechnung:	EBT x 100 / Umsatz (inkl. BV)	445 x 100 / 52.683	341 x 100 / 43.335	507 x 100 / 41.393
Working Capital (in TEUR):		**3.868**	**3.164**	**1.164**
Berechnung:	kfr. Aktiva - kfr. Passiva	11.639 -7.771	8.765 -5.600	7.028 -5.864
Umschlagshäufigkeit der Vorräte:		**8,06**	**7,84**	**8,71**
Berechnung:	Wareneinsatz / ∅ Vorräte	48 774 / 6 051	39 699 / 5 061	38 126 / 4 378

Lagerdauer der Vorräte in Tagen:		**45,28**	**46,53**	**41,91**
Berechnung:	365	365	365	365
	Umschlagshäufigkeit	8,06	7,84	8,71

Eigenmittelquote nach § 23 URG:	2024/2025	2023/2024	2022/2023
Eigenkapital x 100 / Gesamtkapital	= 17,87 %	20,28%	21,95%

Nettoverschuldung:		**2.861**	**2.326**	**657**
Berechnung:	verzinsliches Fremdkapital	3 012 -151	2 570 - 244	832 -175
	- flüssige Mittel			

Nettoverschuldungsgrad in %:		**126,13%**	**115,63%**	**36,17%**
Berechnung:	Nettoverschuldung x 100	2 861 x 100	2 326 x 100	657 x 100
	Eigenkapital	2 268	2 011	1 817

3. Lage der Gesellschaft

3.1. Struktur des Unternehmens

Die Eigentümerstruktur ist unverändert.

Die bereits im vorangegangenen Geschäftsjahr durchgeführten Änderungen im Bereich Produktportfolio, Organisation und Logistik haben sich nachhaltig etabliert und tragen zu einem möglichen weiteren künftigen Umsatzwachstum sowohl im E-Commerce als auch im stationärem Handel bei.

Diese gezielte Ausrichtung schafft zusätzliche Sicherheit für externe Anspruchsgruppen als auch den Mitarbeitern.

4. Risiko und Prognosebericht

Marktseitig wird die Elektrohandelsbranche auch im kommenden Geschäftsjahr herausfordernd bleiben. Ein klarer Aufwärtstrend ist nicht zu erwarten.

Die eingeschlagene Strategie wird daher konsequent beibehalten. Weiterhin wird auf klare Produktschwerpunkte gesetzt, Lieferantenpartnerschaften werden ausgebaut und kundenseitig wird der Bereich des Onlinehandels weiterhin forciert werden.

Im folgenden Geschäftsjahr wird es zu weiteren Prozessoptimierungen und Ablaufverbesserungen kommen, um einerseits Kostensteigerungen weitestgehend zu vermeiden, aber auch mittelfristig Umsatzsteigerungen mit Deckungsbeitragsverbesserungen zu ermöglichen.

Investitionen werden weiterhin im Webshop- und Warenwirtschaftsbereich getätigt werden. Zusätzlich wird eine Modernisierung des Ladengeschäftes und der Zentrale in Liezen erfolgen.

Insgesamt rechnet die Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2025/26 mit stabilen Ergebnissen bei Umsatz und Ertrag.

Durch die gezielte Aufnahme von neuen Mitarbeitern wird der Bereich Produktbeschaffung, Einkauf und

Vertrieb gestärkt werden. Die dadurch entstehenden freien Ressourcen in der Geschäftsleitung werden eine noch intensivere Marktbearbeitung ermöglichen.

5. Forschung und Entwicklung

Die Gesellschaft entfaltet keine Forschungsaktivitäten.

6. Bestehende Zweigniederlassungen

- Liezen:
  Zentrale, Salzburger Straße 5, 8940 Liezen mit rund 24 Mitarbeitern
- Kirchdorf an der Krems:
  Zweigstelle, Dr. Gaisbauer-Straße 1, 4560 Kirchdorf an der Krems mit 2 Mitarbeitern
- Gmunden (bis 12.2024):
  Zweigstelle, Druckereistraße 3, 4810 Gmunden mit einem Mitarbeiter
- Fohnsdorf:
  Cosmos (eingetragene Marke der CD1 HandelsgmbH), Arena am Waldfeld 26, 8753 Fohnsdorf mit rund 9 Mitarbeitern

7. Finanzinstrumente

Es bestehen keine Sicherungsgeschäfte mittels derivativen Finanzinstrumenten.

Liezen, am 26.3.26

Datum, Unterschriften der Geschäftsführer